

Alle profitieren: Region - Umwelt - Gesellschaft!

Du bist herzlich eingeladen, in unseren **Projekt-Werkstätten** mitzuarbeiten!

Hier werden **deine Ideen** zu Projekten, die dann in den Geschäftsbetrieb der Genossenschaft aufgenommen werden.

Die Werkstätten arbeiten bereits an den Themen:

- > **Wohnen**
- > **Energie**
- > **Ernährung**

Was liegt dir am Herzen?
Wir brauchen deine Vision!



www.moktwi.de
kontakt@moktwi.de



Die Region regenerativ gestalten!

Mach mit!

Unser Name ist unser Programm!

Machen wir! (Packen wir es an!) – plattdeutsch-regional heißt das:
Mokt wi!

Mokt wi! - Machen wir!

Wir sind eine Bürger:innen-Genossenschaft, die **regional, gemeinwohlorientiert** und vor allem **regenerativ** ist.

Wir stehen für **Regionalentwicklung und Verantwortung** für die nächsten Generationen!

Schau auf unsere Website und nimm an unseren regelmäßigen Treffen und Beratungen teil!



*„Wenn du schnell gehen willst, geh allein.
Wenn du weit gehen willst, geh gemeinsam.“*
(Afrikanisches Sprichwort)

UNSERE ZIELE

Die Lüneburger Regenerative Genossenschaft ist eine alternative Gesellschaftsform. Sie baut einen **regionalen Markt** auf, in dem Waren und Dienste gehandelt werden, möglichst **direkt zwischen Produzenten und Verbrauchern**, mit neuer Struktur und neuer Wertedefinition.

Grundsätzlich soll sie regenerativ sein, d.h. **CO₂-reduzieren, Bodengüte wiederaufbauen, Ressourcen schonen**, ohne Dividende, dafür **re-investiv** und mit Wertzuwächsen bei allen Beteiligten.

Erste Bausteine der Genossenschaft sollen aus den Bereichen Ernährung, Energie, Wohnen, Mobilität, Soziales, Kultur und Bildung entstehen.

MACH MIT!

Wie?

Durch Zeichnung von Anteilen (ab 100 €) zuzüglich 20 € Verwaltungsanteil einmalig

- > **Mitwirkung** an der regionalen Entwicklung
- > **Mitarbeit** in Arbeitskreisen, zum Beispiel in unserer Projektwerkstatt oder Übernahme einer Aufgabe

„Wenn wir auf die Regierung warten, ist es zu spät. Wenn wir alleine handeln, ist es zu wenig. Aber wenn wir alle gemeinsam ins Tun kommen, ist es genau das Richtige zur rechten Zeit.“

Rob Hopkins

(Gründer der Transition Town Bewegung)